



Anwendungsgebiet:

Zur erdberührten Abdichtung von Kellern im Alt- und Neubau, Fundamenten, Tiefgaragendecken. Zur nachträglichen Abdichtung auf vorhandenen anionischen Bitumenschichten. Für Abdichtungen unter Estrichen, als Zwischenabdichtung von Nassräumen, nicht unterwohnten Balkonen. Ferner zur Verklebung von extrudierten Polystyrol-Hartschaumplatten und Mineralfaserdämmplatten.

Produktbeschreibung:

weber.tec Superflex D 24 ist eine 2-komponentige, schnellabbinde, bitumenfreie Dickbeschichtung mit allgemeinem bauaufsichtlichem Prüfzeugnis..

Zusammensetzung:

Zement, ausgesuchte Quarzsande, hochreaktive Polymere, reaktive Füllstoffe und Additive

Produkteigenschaften:

- hoch flexibel und rissüberbrückend
- hoher Trockenrückstand > 90 %
- 1,1 mm Frischschichtdicke ergibt ca. 1 mm Trockenschicht
- Schutzplatten kleben bereits nach 4 Stunden möglich
- witterungsunabhängige Durchtrocknung innerhalb 24 Stunden
- schnell druckwasserdicht, 1bar nach 24 Stunden
- für alle mineralischen Untergründe geeignet, keine Putzschicht auf Mauerwerk erforderlich
- kennzeichnungsfrei
- Flächen-, Sockel-, Horizontalabdichtung und Haftbrücke in Einem

Verarbeitungstemperatur

3 °C bis 30 °C Luft- und

Dichte

Objekttemperatur
ca. 1,05 kg/dm³ der fertigen Mischung

Druckfestigkeit

> 0,3 MN/m²

Konsistenz

schlammfähig, streichfähig, spachtelfähig, spritzbar

Verarbeitungszeit

ca. 45 Min.

Reinigung

im frischen Zustand mit Wasser

Qualitätssicherung:

weber.tec Superflex D 24 unterliegt einer ständigen Gütekontrolle.

Allgemeine Hinweise:

- Bei aufstauendem Sickerwasser muss Stahlbeton DIN EN 206 und DIN 1045 entsprechen.
- Bei starker Sonneneinstrahlung sind entsprechende Vorkehrungen zur Abschattung vorzunehmen.
- Erst nach vollständiger Abbindung und Durchtrocknung darf die Verklebung von Schutz- und Dämmplatten sowie das Verfüllen der Baugrube erfolgen.
- Für den Abdichtungsschutz empfehlen wir unsere Drän-/ Schutzmatte **weber.sys 983**
- Bei der Verarbeitung sind grundsätzlich die Regelwerke der DIN 18195 Teil 1-10 zu beachten. Desweiteren ist die Richtlinie für Planung und Ausführung von Abdichtungen mit kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtungen (KMB) und das WTA Merkblatt „nachträgliches Abdichten erdberührter Bauteile“ zu beachten.
- Verarbeitungszeit und Überarbeitbarkeit beziehen sich auf eine Temperatur von + 23° C ohne Zugluft und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50 %.
- Bei der Abdichtung von wasserundurchlässigen Betonbauwerken im Bereich von Arbeits- und Stoßfugen von Betonfertigteilen ist die WU-Richtlinie zu beachten.
- Bei vorgesehenem Putzsockel ist auf die Abdichtung im Sockelbereich nach Durchtrocknung ein vollflächiger Spritzbewurf mit **weber.san 951 S** aufzubringen.

Besondere Hinweise:

- Nicht mit anderen Baustoffen mischen.
- Der Anwendungstipp „Hinweise für Bauwerksabdichtungen mit KMB und Reaktivabdichtungen“ ist zu beachten.
- Bei der Sanierung von Altabdichtungen ist grundsätzlich vollflächig **weber.sys 981** Glasseidengewebe einzuarbeiten.

Hochflexible, schnell abbindende, bitumenfreie Dickbeschichtung auf Basis neuer Bindemitteltechnologie zur sicheren Bauwerksabdichtung

Untergrundvorbereitung:

- Der Untergrund muss frostfrei, fest, sauber, ausreichend trocken sowie frei von Teerpech, Nestern und klaffenden Rissen sowie Graten und sonstigen Verunreinigungen sein.
- Wasserabweisende und haftungsmindernde Bestandteile sind zu entfernen, Kanten sind zu brechen und Kehlen sind zu runden.
- Fugen und Vertiefungen > 5mm sind durch eine Füllspachtelung mit **weber.tec 933** zu schließen.
- Hohlkehlen am Bodenwandanschluß sind mit **weber.tec 933**, Radius 5 cm, auszurunden.

Verarbeitung:

Grundierung:

- **weber.prim 801** unverdünnt bis 1 : 1 RT mit Wasser verdünnt. Nach Aufdickung folgt die Kratzspachtelung, anschließend die Beschichtung.

Mischvorgang:

- Mischungsverhältnis: A + B Komponente 1 : 1 Gew.-Teile. Material knotenfrei anmischen.
- Die Mischzeit beträgt ca. 2 bis 3 Minuten. Mischgeräte: Leistungs-fähige Bohrmaschine mit aufgesetztem Rührpaddel Nr. 3.

Kratzspachtelung:

- Zum Verschluss von Poren und Lunkern sowie offenen Stoßfugen bis 5 mm Breite ist eine vollflächige Kratzspachtelung mit der Dickbeschichtung 3:1 RT verschnitten mit **weber.sys Hartquartzmaterial** 0,1 bis 0,3 mm durchzuführen. Die Kratzspachtelung darf durch den nachfolgenden Abdichtungsauftrag nicht beschädigt werden.

Flächenabdichtung / Wand:

- Die Verarbeitung der Dickbeschichtung erfolgt in mindestens 2 Aufträgen. Das Aufbringen der 2. Abdichtungsschicht sollte möglichst früh erfolgen, wenn die erste Auftragsschicht nicht mehr beschädigt wird. Bei den Lastfällen, aufstauendes Sickerwasser und Grundwasser, wird nach dem 1. Auftrag **weber.sys 981** in die frische Abdichtungsschicht eingearbeitet.

Flächenabdichtung / Boden:

- Bei Abdichtungen gegen Bodenfeuchtigkeit erfolgt der Auftrag von **weber.tec Superflex D 24** gleichmäßig und porenfrei in zwei Arbeitsgängen nach Trocknung des Voranstrichs auf der Bodenplatte. Nach Durchdickung wird als Schutz-/und Gleitschicht eine Polyethylenfolie 2-lagig verlegt, hierauf der schwimmende Estrich aufgebracht.
- Bei Bodenabdichtungen gegen aufstauendes Sickerwasser bzw. Grundwasser erfolgt der Auftrag der Abdichtung auf der Sauberkeitsschicht, d.h. unterhalb der Bodenplatte.



- zur erdberührten Außenabdichtung
- zur nachträglichen Außenabdichtung
- besonders für Objekte die unter Zeitdruck stehen

► schnellabbindend

► schnell druckwasserdicht

► witterungsunabhängige Durchdickung innerhalb 24 Stunden

• Auftragswerkzeug:

Maurerquast, Glättkele, Spritzmaschine

• Verbrauch / Ergiebigkeit:

bei Bodenfeuchte : min. 3,5 kg/m²
 bei nicht drückendem Wasser : min. 3,5 kg/m²
 bei drückendem Wasser : min. 4,5 kg/m²

• Durchdickungszeit:

ca. 24 Std.

• Lagerung:

Bei trockener, kühler, frostfreier Lagerung im original verschlossenen Gebinde ist das Material min. 6 Monate lagerfähig.

• Verpackungseinheiten:

Gebinde	Einheit	VPE / Palette
Kombigebinde	20 kg	18 Stück



Saint-Gobain Weber GmbH

Schanzenstrasse 84
40549 Düsseldorf

Kundenservice

Datteln
Lohstraße 61
45711 Datteln
Tel.: 02363 399-600
Fax: 02363 399-690

Abhol- und Auslieferungslager

Barby
Monplaisirstraße 33
39249 Barby
Tel.: 039298 671-0
Fax: 039298 671-19

Cottbus
Ringstraße 23
03050 Cottbus
Tel.: 0355 5260270
Fax: 0355 5260272

Datteln
Lohstraße 61
45711 Datteln
Tel.: 02363 399-600
Fax: 02363 399-690

Dortmund
Alter Hellweg 64
44379 Dortmund
Tel.: 0231 633222
Fax: 0231 632422

Hamburg
Halskestraße 38
22113 Hamburg - Billbrook
Tel.: 040 70293475

Heimsheim
Beim großen Stein
71296 Heimsheim
Tel.: 07033 5353-0
Fax: 07033 5353-11

Karlsfeld
Ottostraße 9
85757 Karlsfeld
Tel.: 08131 33265-52
Fax: 08131 33265-20

Köln
Venloer Str. 1303
50859 Köln

Mainz
Dammweg 3
55130 Mainz
Tel.: 06131 97148-0
Fax: 06131 97148-18

Prüm
Prümtalstraße 8
54595 Prüm
Tel.: 06551 9535-0
Fax: 06551 9535-20

Rheine
Daimlerstraße 29
48432 Rheine
Tel.: 05971 9942-70
Fax: 05971 9942-95

Roth
Gildestraße 13
91154 Roth

Schwebheim
Rudolf-Diesel-Straße 6
97525 Schwebheim
Tel.: 09723 5244
Fax: 09723 7053

Triptis
Oberpöllnitzer Str. 28 a
07819 Triptis

Abholung an weiteren Standorten auf Anfrage

Service-Hotlines:

Technik-Hotline: 02363 399-333

sg-weber.de

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen geben wir aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen. Auf keinen Fall sind Käufer unserer Produkte davon entbunden, diese auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Bei den technischen Daten handelt es sich um Ergebnisse von Laborprüfungen. Praxiswerte können von diesen abweichen.